


© Martin Meczarowski

Outreach-
Conference

Klagen und Bürgerbegehren als Hemmnisse für den Windenergieausbau

Forschungsprojekt „Hemm-den-Wind“
FernUniversität in Hagen

 26. Januar 2024

 9:30 – 15:30 Uhr

 digital

 FernUniversität in Hagen

Klagen und Bürgerbegehren als Hemmnisse für den Windenergieausbau

Forschungsprojekt „Hemm-den-Wind“, FernUniversität in Hagen

Die Windenergie an Land ist eine wichtige Säule der Energiewende und ihr Ausbau ist seit Beginn des Ukrainekrieges auch für die Versorgungssicherheit elementar.

Zwischen 2018 und 2020 brach der Ausbau jedoch massiv ein. Neben Problemen bei der Planung und Genehmigung trugen dazu auch lokale Bürgerbegehren und Klagen bei. Die systematische Untersuchung von Bürgerbegehren und (Verbands-)Klagen als Hemmnis für den Windenergieausbau steht im Fokus des Forschungsprojekts „Hemm-den-Wind“.

Das Projekt wird durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) gefördert und an der FernUniversität als interdisziplinäres Forschungsprojekt unter Beteiligung von Politikwissenschaft, Psychologie und Rechtswissenschaft durchgeführt.

Aus politikwissenschaftlicher Perspektive untersuchen wir, unter welchen Bedingungen es zu Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden bzw. zu Verbandsklagen kommt und wie diese Verfahren den Windenergieausbau hemmen.

Aus psychologischer Perspektive untersuchen wir, wie Protest gegen Windenergieanlagen entsteht und welche Rolle Gruppen-bezogene Motivation und Emotion dabei spielen.

Aus rechtswissenschaftlicher Sicht untersuchen wir, aus welchen Gründen Klagen gegen Windenergieanlagen erfolgreich sind und welche Veränderungen vor dem Hintergrund der veränderten Rechtslage hier zu erwarten sind.

Mit kurzen Vorträgen präsentieren wir Ihnen den aktuellen Stand unseres Projekts und möchten uns im Anschluss hierzu mit Ihnen austauschen und diskutieren.

Programm

09.30 – 10.30 Uhr

Begrüßung, Einführung und Vorstellung

*Prof. Dr. Annette Elisabeth Töller,
Lehrgebiet für Politikfeldanalyse & Umweltpolitik*

Bürgerbegehren und Bürgerentscheide als Hemmnisse für den Windenergieausbau

10.30 – 11.15 Uhr

Gruppenbezogene Emotion und Motivation in der Entstehung von Bürgerbegehren gegen Windkraft

Vortrag mit anschließender Diskussion
*Dr. Helen Landmann, Lehrgebiet Community Psychology und
Prof. Dr. Robert Gaschler, Lehrgebiet Allgemeine Psychologie:
Lernen, Motivation, Emotion*

11.15 – 11.30 Uhr Pause

11.30 – 12.15 Uhr

Gegenstand, Häufigkeit und Wirkung von Bürgerbegehren gegen Windenergieanlagen

Vortrag mit anschließender Diskussion
*Benjamin Garske, M.A. und Dr. Katharina Heidtmann,
Lehrgebiet für Politikfeldanalyse & Umweltpolitik*

12.15 – 13.15 Uhr Mittagspause und Austausch

(Verbands-)Klagen als Hemmnisse für den Windenergieausbau

13.15 – 14.00 Uhr

Verbandsklagen gegen die Genehmigung von WEA: Ihre Entstehung im politischen Prozess und ihre Wirkung

Vortrag mit anschließender Diskussion
*Prof. Dr. Annette Elisabeth Töller und Alix Weigel, M.A.,
Lehrgebiet für Politikfeldanalyse & Umweltpolitik*

14.00 – 14.15 Uhr Pause

14.15 – 15.00 Uhr

Die Perspektive von Verbandsklagen gegen Windenergieanlagen nach „Osterpaket“ und EU-Notfall-VO

Vortrag mit anschließender Diskussion
*Prof. Dr. Andrea Edenharter und Jasper Dannenbaum, Lehrstuhl für
Staats- und Verwaltungsrecht, Europarecht, Religionsverfassungsrecht
und Rechtsvergleichung*

15.00 – 15.30 Uhr

Abschluss

*Prof. Dr. Annette Elisabeth Töller,
Lehrgebiet für Politikfeldanalyse & Umweltpolitik*

Outreach- Conference

Veranstalter

FernUniversität in Hagen,
Projekt „Hemm-den-Wind“

Kontakt

FernUniversität in Hagen
Projekt „Hemm-den-Wind“
hemmdenwind@fernuni-hagen.de

Weitere Informationen unter

<https://hemmdenwind.fernuni-hagen.de>

Veranstaltungsort

Die Veranstaltung findet digital statt.
Teilnahme per Zoom unter <https://fernuni-hagen.zoom.us/j/68941254189?pwd=ajhnWmZEqIBJdE50N2MyK0Y1TkJiQT09>

